ORF S 119 PLÄTZE - 119 SCHÄTZE

Samsonturm in St. Andrä



Der Samsonturm von St. Andrä wurde 2011 an das Feuerwehrhaus angebaut. Seitdem steht der Samson hinter Glas und ist das ganze Jahr im Ort präsent . Der Riese ist 5, 80 m groß und 85 kg schwer. Acht Männer braucht es, um ihn aus seinem gläsernen Turm zu bewegen. Seit 107 Jahren gehört die Riesenfigur zu St. Andrä. Mehrmals wurde sie schon renoviert. Für die Pflege und Erhaltung ist die Samsongruppe zuständig.



Die Lungauer Samsonträger sind bei der UNESCO Nationalagentur in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes in Österreich eingetragen. Drei bis viermal im Jahr hat der Samson Ausgang, meistens an runden Geburtstagen und Jubiläen. Dann marschiert er in Begleitung seiner Zwerge zum Dorfplatz und führt dort ein Tänzchen auf.

Mit dem Samson und den Zwergen durch St. Andrä wandern



Die Zwerge sind im Vergleich zum Riesen noch sehr jung, sie sind erst 2005 hinzugekommen. Die Zwerge stellen einen Schmied und sein Weib dar und sollen an die Bedeutung der St. Andräer Hammerwerke erinnern, im 18. Jahrhundert war die Gemeinde als das Dorf der vielen Schmieden bekannt.

Die Tradition der Samson Umzüge geht bis ins Mittelalter zurück. Man wollte damals die Menschen mit biblischen Szenen unterhalten. Der Legende nach war Samson ein Kämpfer des israelitischen Stammes und besaß übermenschliche Kräfte. Er besiegte die Philister wurde dann aber von seiner Geliebten Delilah entmachtet. Sie ließ ihm die Haare abschneiden, worauf er seine Riesenkräfte verlor.

Weitere Informationen und Kontakt:

Samsongruppe St.Andrä

Obmann Peter Rottensteiner 0676/84929724

ORF SALZBURG -WO ICH DAHEIM BIN.